

# Riesen-Smartphone mit St.-Remigius-Kirche

Künstler-Duo verschönert Trafohaus in Suderburg mit Graffiti-Bild / Fernsehteam dreht Beitrag

19.4.17  
Suderburg. Das optisch wenig ansprechende Trafohaus an der Herbert-Meyer-Straße in Suderburg ist jetzt mit einem Graffiti-Motiv verschönert worden. Das Bild wurde von dem Künstler Jonathan Sachau und seinem Kollegen Christian Thomas aus Hamburg gestaltet. Finanziert wurde die Aktion zu großen Teilen vom örtlichen Energieversorger, der SVO-Gruppe.

Das Motiv – eine Hand, die ein Smartphone-Foto von der Suderburger Kirche macht – stammt von Sachau. Bürgermeister Hans-Hermann Hoff hatte das Bild zuvor von den Suderburger Ratsmitgliedern und der Ostfalia Hochschule

als Nachbarin begutachten lassen und war auf breite Zustimmung gestoßen.

Ein Fernsehteam des Senders SAT.1 begleitete den Tag dokumentarisch. Der Beitrag soll demnächst ab 17.30 Uhr in der Sendung „SAT.1 Regional“ ausgestrahlt werden. „Das ist prima Werbung für Suderburg“, freut sich Hoff. Der Künstler habe bereits das SVO-Gebäude in Uelzen von innen mit einem Graffiti-Bild verschönert, berichtet Christiane Poestges von der Pressestelle des Energieversorgers. Nun habe Sachau angefragt, ob er auch das Trafohaus neu gestalten darf – und den Zuschlag erhalten.



Suderburgs Bürgermeister Hans-Hermann Hoff (2. von rechts) freut sich zusammen mit den beiden Künstlern und dem Fernsehteam über das mit Graffiti verschönerte Trafohäuschen. Foto: privat